



Anmeldebogen St. Johanniszweigverein Sulzbach

Angemeldet am: _____ Gewünschte Aufnahme: _____

→ In der Krippe ist eine Eingewöhnung in folgenden Monaten möglich: Januar, Februar, März, September, Oktober, November

Wunschkita: Haus für Kinder Sonnenhügel Waldwiese Pusteblume (Soden)

Gruppenwunsch: _____

Das Kind:

Familienname	Vorname
Straße / Hausnr.	PLZ / Wohnort
Geburtsdatum	Geburtsland / -ort
Konfession	Staatsangehörigkeit
Hausarzt	Krankenversichert bei
Geschlecht	Besonderheiten
Abholberechtigte → z.B Großeltern, Verwandte (Name + Telefonnummer)	
Geschwister / Geburtsdatum	

Die **Sorgeberechtigen** des Kindes sind: _____ _____
(bitte Namen eintragen)

Vorname, Name (wenn abweichend vom Kind)	Vorname, Name (wenn abweichend vom Kind)
Wohnort/ Adresse, wenn abweichend vom Kind	Wohnort/ Adresse, wenn abweichend vom Kind
Handynummer	Handynummer
E-Mail Adresse	E-Mail Adresse
Geburtsland	Geburtsland
Staatsangehörigkeit	Staatsangehörigkeit
Geburtsdatum*	Geburtsdatum*
Beruf*	Beruf*

Angaben zur Bankverbindung:

Kontoinhaber	Bankname
IBAN *freiwillige Angaben	BIC

Zur Bearbeitung in der Kita: Bestätigung über Eingang _____
 Adebis _____
 Zusage / Absage _____

Datenschutzerklärung

Ich / Wir willige/n ein, dass die angegebenen Daten in Datenverarbeitungsanlagen gespeichert und verarbeitet werden. Die Vorschriften des Datenschutzes werden hierbei beachtet.

Ich / Wir willige/n ein, dass die Kindertageseinrichtung zu Planungszwecken der Kommune des Wohnsitzes des Kindes folgende Daten übermittelt: Name, Anschrift und Geburtsdatum des Kindes, Zu- oder Absage eines Betreuungsplatzes.

Ein Anspruch auf Aufnahme des Kindes in die Kindertageseinrichtung entsteht erst mit Abschluss des Bildungs- und Betreuungsvertrages zwischen den Eltern / Personensorgeberechtigte(n) und dem Träger der Einrichtung.

Es wird darauf hingewiesen, dass es zum gesetzlichen Schutzauftrag des Trägers der Kindertageseinrichtung bzw. des betreuenden Fachpersonals zählt, sich bereits zu Beginn des Besuchs der Einrichtung Kenntnis über den Entwicklungsstand des Kindes zu verschaffen und darauf hinzuwirken, dass das Kind die notwendige Früherkennungsuntersuchung wahrnimmt. Dies ist Voraussetzung für eine individuelle Förderung des Kindes. Aus diesem Grund sind Träger bzw. beauftragtes Fachpersonal verpflichtet, sich bei Aufnahme die Teilnahme des Kindes an der letzten fälligen altersentsprechenden Früherkennungsuntersuchung von den Eltern / Personensorgeberechtigten nachweisen zu lassen.

Ort, Datum

Unterschrift der Eltern / Personensorgeberechtigten